



Beschlussauszug

aus der

2. Sitzung des Sozialausschusses Loddin vom 21.11.2019

Top 9 Sonstiges

Herr Kutzt und Frau Schmidtke berichteten über die Maßnahmen, die in unserer Kita demnächst anstehen. Die Zufahrt soll gepflastert und der Spielplatz umgestaltet werden.

Auch ein Schallschutz muss in einigen Räumen noch eingebaut werden. Der Zustand ist derzeit nicht akzeptabel.

Die Glühlampen der Fluchtleuchten im Haus müssen durch eine Firma alle 6 Wochen ausgetauscht werden, da diese nicht länger halten. Das Problem ist, dass es zurzeit keinen Hausmeister gibt, der diese Arbeiten viel billiger ausführen könnte. Verantwortlich hierfür ist der ASB als Pächter des Hauses.

Herr Hahn will mit dem Hauptausschuss beraten, ob eine finanzielle Unterstützung für die Maßnahmen von der Gemeinde gegeben werden kann.

Herr Werner gab richtigerweise zu bedenken, dass auch geprüft werden muss, inwieweit sich der ASB um sein gepachtetes Objekt kümmert. Es wurde festgestellt, dass es in den letzten Jahren sehr vernachlässigt wurde und ein Renovierungstau entstanden ist. Der ASB will ab Januar einen Hausmeister für 6 Stunden die Woche für die Kita in Kölpinsee zur Verfügung stellen.

Sollte keine Verbesserung erfolgen, wurde vorgeschlagen ein Treffen mit dem Leiter des ASB, Kindergarten und der Gemeinde zu vereinbaren.

Die Kita-Leiterin soll die Schäden für die Gemeinde auflisten.

Frau Wittnebel erkundigte sich für den Jugendclub, ob eine Renovierung der oberen Räume erfolgen kann. Empfehlenswert wäre eine Verkleidung der Wände. Herr Hahn schlägt eine Spachteltechnik vor. Der Bauausschuss wird gebeten, sich den Jugendclub einmal anzusehen.

Frau Wittnebel lobte den Bauhof für die Durchführung kleinerer Reparaturen.